



Informationen zur Erhebung und rechtmäßigen Verarbeitung personenbezogener Daten gem. EU-DSGVO

In Folgenden finden Sie Informationen über die Erhebung personenbezogener Daten (gem. der Artikel 13 und 14 der EU-DSGVO) im Antragsverfahren auf die Gewährung einer Zuwendung aus dem Projekt „Partnerschaft für Demokratie Cottbus“ im Rahmen des Bundesprogramms „Demokratie leben!“ sowie zur Einwilligungserklärung (gem. Art. 6 EU-DSGVO).

Welche Daten werden verarbeitet?

Für die Durchführung des Antrags- und Zuwendungsverfahrens erheben, speichern und nutzen wir Ihre im Antrag gemachten personenbezogenen Daten.

Wer ist die verantwortliche Stelle?

Stadtverwaltung Cottbus, Partnerschaft für Demokratie Cottbus, Neumarkt 5, 03046 Cottbus

Wofür werden meine Daten genutzt und auf welcher Rechtsgrundlage?

Die Verarbeitung Ihrer Daten ist erforderlich, damit Ihr Antrag auf Gewährung von Zuwendungen im Rahmen der Partnerschaft für Demokratie Cottbus bearbeitet werden kann. Grundlagen der rechtlichen Bestimmungen sind insbesondere die Europäische Datenschutz-Grundverordnung (EU DSGVO), das Bundesdatenschutzgesetz (BDSG) und das Landesdatenschutzgesetz Brandenburg (BbgDSG).

An wen werden meine Daten weitergegeben?

Im Rahmen der Antragsbearbeitung werden Ihre personenbezogenen Daten an folgende Einrichtungen/Behörden übermittelt:

- Federführendes Amt
- Fach- und Koordinierungsstelle
- Begleitausschuss der Partnerschaft für Demokratie der Stadt Cottbus
- Bundesamt für Familie und zivilgesellschaftliche Aufgaben (BAfzA)
- Bundesministerium für Familien, Senioren, Frauen und Jugend

Wie lange werden meine Daten gespeichert?

Die personenbezogenen Daten werden gelöscht, soweit sie zur Erfüllung der Aufgaben nicht mehr benötigt werden beziehungsweise nach Maßgabe der geltenden Vorschriften für die Erforderlichkeit der Aktenführung.

Welche Rechte haben Sie?

Sie haben jederzeit das Recht auf Auskunft über die bei uns zu Ihrer Person gespeicherten persönlichen Daten. Sollten Daten über Ihre Person falsch oder nicht mehr aktuell sein, dürfen Sie deren Berichtigung verlangen. Sie können außerdem die Löschung oder Einschränkung der Verarbeitung Ihrer Angaben verlangen. Weiterhin besteht ein Widerspruchsrecht gegen die Verarbeitung sowie das Recht auf Datenübertragung.

Kann ich eine erteilte Einwilligung zur Verarbeitung meiner Daten widerrufen?

Soweit Daten erhoben werden, für die es keine rechtliche Verpflichtung gibt können Sie jederzeit eine von Ihnen erteilte Einwilligungserklärung widerrufen. Sie können Ihre Einwilligung für die Zukunft ändern oder gänzlich widerrufen. Der Widerruf ist postalisch an die Stadtverwaltung Cottbus, Partnerschaft für Demokratie Cottbus, Neumarkt 5, 03046 Cottbus, zu richten.

Muss ich meine Daten angeben und was passiert, wenn ich das nicht tue?

Die Bereitstellung der personenbezogenen Daten ist zur Antragsbearbeitung und ggf. zur Durchführung des Zuwendungsverfahrens notwendig. Werden die Daten nicht oder unvollständig bereitgestellt, kann eine Antragsbearbeitung nicht erfolgen.

Wo kann ich weitere Informationen zum Datenschutz der Stadt Cottbus/Chósebus erhalten?

Unter: https://www.cottbus.de/datenschutz_internet.html und beim Datenschutzbeauftragten der Stadt Cottbus/Chósebus.

Stadt Cottbus/Chósebus
Datenschutzbeauftragte*r
Neumarkt 5
03046 Cottbus
Telefon: 0355 612-2126
E-Mail: datenschutz@cottbus.de
Internet: www.cottbus.de/datenschutz